

II— 832 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 46513

1976-06-10

A N F R A G E

der Abgeordneten BURGER, NEUMANN

und Genossen

an den Herrn Bundeskanzler

betreffend organisatorische Veränderungen in der VÖEST-ALPINE

Nach der Fusionierung der Stahl N E und Edelstahlindustrie ist zu erwarten, daß es auch zu einer Fusionierung der Kohlenbergbaubetriebe kommt.

Eine solche Fusionierung würde zwangsläufig zu Veränderungen bei der VÖEST-ALPINE führen.

Gerüchteweise hört man Bestrebungen, daß man auch die Erzbergbaubetriebe in eine Fusionierung der Kohlenbergbaubetriebe miteinbeziehen will, obwohl der Erzbergbau die Basis für die Stahlerzeugung darstellt und daher unmittelbar zum Hüttenwerk gehört.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundeskanzler folgende

A n f r a g e:

- 1.) Kommt es zu einer Fusionierung der Kohlenbergbaubetriebe, zu einer "Einhand- oder Verwaltungsgesellschaft"?
- 2.) Wenn ja, wird diese Fusionierung mittels Gesetz im Parlament durchgeführt?
- 3.) Bis wann ist mit einer solchen Regierungsvorlage zu rechnen?
- 4.) Bleibt der Erzbergbau als Basis für die Stahlerzeugung bei der VÖEST-ALPINE oder wird der Erzbergbau der neuen Kohlenbergbaugesellschaft zugeordnet?